



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Institut für Geographie

STUDIENFÜHRER GEOGRAPHIE

FACHBEREICH ERDSYSTEMWISSENSCHAFTEN

WINTERSEMESTER 2020/2021

INHALTSVERZEICHNIS

01	VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	4
02	CORONA UND DIE LEHRE AM INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE	5
03	INFORMATIONEN UND BERATUNG FÜR STUDIENANFÄNGER*INNEN UND STUDIERENDE	6
04	DAS INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE	9
04.1	Institutsstruktur & Schwerpunkte	9
04.2	Lehrende am Institut	10
04.3	Studienzentrum	10
04.4	Institutsbibliothek	10
04.5	Kartographie & Kartensammlung	11
04.6	EDV-Abteilung	11
05	BACHELORSTUDIENGANG GEOGRAPHIE	12
05.1	Lernziele & Modularisierung	12
05.2	Studienaufbau	12
05.3	Modulübersicht	13
05.4	Studienplan B.Sc. Geographie	14
05.5	Ergänzungsfächer	15
06	B.SC. GEOGRAPHIE INTERNATIONAL	16
06.1	Außereuropäische Partneruniversitäten	17
06.2	Studienplan B.Sc. Geographie International	18

07	MASTERSTUDIENGANG GEOGRAPHIE: „GLOBALE TRANSFORMATIONEN UND UMWELTVERÄNDERUNGEN“	19
07.1	Studienprofil & Studienplan	19
07.2	Tipps für den Masterstudiengang	19
07.3	Studienplan Masterstudiengang „Globale Transformationen und Umweltveränderungen	20
08	AUSLANDSSEMESTER	21
09	ERASMUS	22
09.1	ERASMUS Partneruniversitäten	23
10	BERUFSPRAKTIKUM B.SC. GEOGRAPHIE	25
11	BERUFSPERSPEKTIVEN	25
12	ZUSÄTZLICHE WICHTIGE INFORMATIONEN	26
12.1	Ansprechpartner*innen	26
12.2	STiNE Angelegenheiten & Veranstaltungswahlen WS 20/21	27
12.3	Sonstiges	28
13	IMPRESSUM	29

01 VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Liebe Studierende,

Herzlich Willkommen am Institut für Geographie der Universität Hamburg. Wir freuen uns, dass Sie sich dafür entschieden haben, die Hamburger Geographie für einige Zeit zu begleiten. Mit diesem Heft möchten wir Ihnen die wichtigsten Informationen an die Hand geben, die für Sie hilfreich sein können.

Das Studium der Geographie wird an der Universität Hamburg in den Bachelor- und Master-Studiengängen absolviert. Auch die Ausbildung der Lehramtskandidat*innen mit dem Fach Geographie findet in Bachelor- und Master-Studiengängen statt. Darüber hinaus wird Geographie in vielfältigen Kombinationen als Nebenfach bzw. Ergänzungsfach in natur-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Bachelor- und Master-Studiengängen angeboten.

Der vorliegende Studienführer dient der allgemeinen Orientierung in den verschiedenen Studiengängen der Geographie und erleichtert Ihnen die Übersicht über die teilweise komplexe Studienorganisation. Die Informationen auf den folgenden Seiten ermöglichen darüber hinaus eine optimale Planung des Studienverlaufs während der Bachelor- oder Masterphase, wobei erstgenannte in der Regel 6 bzw. 8 und letztere 4 Semester beträgt. Die Studiendauer kann sich verlängern, wenn Auslandssemester eingebaut werden, wozu wir Lehrenden in der Geographie alle Studierenden ermutigen. Wenn Sie Ihrem Studium eine explizit internationale Ausrichtung geben möchten, können Sie seit dem Wintersemester 2012/2013 neben dem B.Sc. Geographie den Studiengang „B.Sc. Geographie International“ studieren.

Um unsere Studienpläne und -inhalte einer ständigen Qualitätskontrolle zu unterziehen, legen wir großen Wert auf den Austausch mit den Studierenden. In Zusammenarbeit mit dem [Fachschaftsrat der Geographie](#) hat deshalb die Umsetzung von Reformvorschlägen in den letzten Jahren zur Optimierung der neuen Studiengänge beigetragen. Auch in Zukunft werden Modifikationen der Studienpläne und -inhalte erforderlich sein, um eine gute Studierbarkeit zu gewährleisten und ein zukunftsfähiges fachliches, methodisches und anwendungsbezogenes Lehrprogramm anbieten zu können. Bisher sind Studienplätze in geographischen Studiengängen nicht nur sehr begehrt und beliebt, sondern sie führen auch zu qualitativ hochwertigen Abschlüssen, die vielfältige Zugänge zum nationalen und internationalen Arbeitsmarkt, aber auch die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Bereich Lehre und Forschung bieten.

Wir wünschen Ihnen eine erkenntnisreiche und aufregende Zeit an unserem Institut, auch wenn sich unter den Bedingungen von Corona einige Hürden für eine ungezwungene Form von Lehre und Forschung ergeben haben. In jedem Fall werden wir uns bemühen, vor allem für Sie als Studieneinsteiger*innen viele persönliche Begegnungen innerhalb und außerhalb der Universität zu ermöglichen.

Zum Schluss gilt unser herzlicher Dank den Verfasser*innen dieser Broschüre.

Martina Neuburger und Jürgen Böhner

Geschäftsführung des Instituts für Geographie

02 CORONA UND DIE LEHRE AM INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE

Liebe Studienanfänger*innen,

bedauerlicherweise wird der Studienstart in diesem Jahr etwas anders aussehen als üblich, weil er durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinträchtigt wird. Die Lehrveranstaltungen im Wintersemester, die zum 2. November beginnen, werden in drei verschiedenen Varianten stattfinden. Neben einigen Lehrveranstaltungen, die in Präsenz oder Teilpräsenz stattfinden, werden die meisten Veranstaltungen in hybrider Form oder vollständig digital abgehalten werden.

Für die Studienanfänger*innen werden die einführenden Lehrveranstaltungen, wie die Seminare zur Physischen Geographie und zur Anthropogeographie, die Statistikübungen und die Einführungstutorien in Präsenz stattfinden, und zwar in kleineren Gruppen in Seminarräumen am Institut für Geographie. Damit lernen die Studienanfänger*innen die Abläufe und Orte an der Universität Hamburg und ihre eigenen Kommilitonen kennen. Für die Masterstudierenden wird die Einführung in den Masterstudiengang und ein Methodenkurs ebenfalls in Präsenz stattfinden. Für die höheren Semester finden die Lehrveranstaltungen überwiegend digital statt.

Die meisten Vorlesungen finden hybrid statt. Maximal 42 Studierende können in Präsenz an einer Vorlesung teilnehmen, während der Rest der Studierenden von zu Hause aus zugeschaltet sein wird. Dazu sind die Hörsäle mit Videotechnik und Bildschirmen ausgestattet. Die Vorlesungen zur Physischen Geographie und zu Statistik werden per Video aufgezeichnet und können entsprechend über ein Programm wie ZOOM abgerufen werden. (Eine Anleitung ist unter folgendem [Link](#) zu finden.) Die Vorlesung zur Anthropogeographie wie auch die Vorlesung zur Einführung in die Geographie für Bachelor, sowie die Mastervorlesungen im Basismodul werden vollständig digital als Podcast zur Verfügung stehen.

Entnehmen Sie bitte den in [STiNE](#) veröffentlichten Veranstaltungskommentaren, in welcher Form die von Ihnen priorisierte Lehrveranstaltung angeboten wird.

Wir bedauern, dass der persönliche Kontakt an unserem Institut coronabedingt eingeschränkt ist, jedoch gilt generell, dass Kontaktaufnahmen zum Lehrpersonal wie zu den Sekretariaten, zum Geschäftszimmer und zu anderen Servicestellen wie auch zum Studienbüro nicht persönlich, sondern ausschließlich über E-Mail und telefonisch geschehen dürfen.

Die Orientierungseinheit (OE) findet in der Woche vor Veranstaltungsbeginn vom 26.-29.10.2020 statt. Auch hier gibt es sowohl Kleingruppentreffen in Präsenz wie auch hybride Formate und Podcasts, in denen in den Unialltag und das Institut eingeführt und die Lehrkräfte vorgestellt werden. Das Programm der OE ist auf der [Homepage](#) der Fachschaft (FSR) Geographie einzusehen.

Dieses Semester stellt sowohl an Sie als Studienanfänger*innen als auch an uns als Lehrende und Institutsmitglieder große Herausforderungen, denen wir uns gemeinsam stellen wollen. Wir bitten um Verständnis, wenn tagesaktuelle Änderungen kurzfristig umgesetzt werden müssen. Darüber informieren wir Sie auf der Institutshomepage unter der Rubrik „Aktuelle Nachrichten“.

Bitte beachten Sie deshalb die ständig aktualisierten Hinweise für Studierende zur Lehre unter Coronabedingungen auf den [FAQ Seiten](#) des Präsidiums der Universität Hamburg.

Sigrid Meiners, Studiengangskoordinatorin

Christof Parnreiter, Studiengangsverantwortlicher

03 INFORMATIONEN UND BERATUNG FÜR STUDIENANFÄNGER*INNEN UND STUDIERENDE

Im Institut für Geographie führt der Fachschaftsrat zu Beginn jedes Wintersemesters eine Orientierungseinheit (OE) für alle Studierenden der Geographie durch. Darin werden in verschiedenen Veranstaltungen Informationen über die jeweiligen Studiengänge, den Studienaufbau, die Struktur des Instituts, die Anwendung des Studien-Infonetzes (STINE) und die Zuständigkeiten von Lehrenden und Verwaltung gegeben. Genauere Hinweise werden stets rechtzeitig vor Beginn auf der Webseite des Instituts ([Aktuelle Nachrichten](#)) und des Fachschaftsrates (im „Erstbereich“) bekannt gegeben.

Speziell für die Fach- und Studienberatung in den Bachelor- und Masterstudiengängen steht im Studienbüro Erdsystemwissenschaften die **Studiengangskordinatorin** [Dr. Sigrid Meiners](#) in ihren Sprechstunden zur Verfügung. Gleichzeitig nimmt sie damit die Funktion einer Schnittstelle zwischen den im Studiengang Lehrenden, dem Prüfungsausschuss und dem Prüfungsmanagement im Studienbüro wahr, um die Anliegen schnell, direkt und im persönlichen Kontakt bearbeiten bzw. weiterleiten zu können.

Coronabedingt sind die Mitarbeitenden des Studienbüros Erdsystemwissenschaften im Wintersemester bis auf Weiteres nur per email und telefonisch bzw. über die allgemeine Adresse des Studienbüros studienbuero.geowiss@rrz.uni-hamburg.de zu erreichen.

Das [Studienbüro Erdsystemwissenschaften](#) im 12. Stock des Geomatikums ist die zentrale Anlaufstelle für Anliegen und Fragen der Studierenden am Fachbereich Erdsystemwissenschaften und somit auch für uns Geographen und Lehramtsstudierende mit Geographie als Unterrichtsfach. Hier ist insbesondere als Anlaufstelle für die Geographie Frau Dr. Meiners als Koordinatorin und [Frau Zink](#) als Lehrveranstaltungs- und Prüfungsmanagerin zuständig. Zu den Aufgaben von Frau Meiners gehören die Koordination der Studiengänge und die Studienberatung, während Frau Zink die manchmal notwendigen Nachmeldungen zu Veranstaltungen, Modulen und Anmeldungen zu

Fachschaftsrat Geographie

Raum 804

Telefon: (040) 42838 – 7824

wir@fsr-geographie.de

Sprechstunde

www.fsr-geographie.de

(ebenfalls Abonnement des Newsletters möglich)

Dr. Sigrid Meiners

Studiengangs-Koordinatorin

Studienbüro – Raum 1220

Telefon: (040) 42838 – 7587

sigrid.meiners@uni-hamburg.de

Sprechstunde

Dienstags, 9-11 & 13-15 Uhr

Mittwochs, 10-12 & 13-15 Uhr

Montags nach Vereinbarung

Rosemarie Zink

Prüfungs- und

Lehrveranstaltungsmanagement

Geographie & Meteorologie

Studienbüro – Raum 1224

Telefon: (040) 42838 – 4312

rosemarie.zink@uni-hamburg.de

Sprechstunde

Dienstags, 9-11 & 13-15 Uhr

Donnerstags, 9-11 & 13-15 Uhr

Prüfungen und zu den Abschlussmodulen in STiNE_vornimmt, Zeugnisse und Transcript of Records (TOR) erstellt u.v.a. (Achtung: Nachmeldungen bitte nur mit ausgefülltem [PDF-Formular](#)). Abmeldungen von Lehrveranstaltungen sind eigenständig bis zum 03. Dez. 2020 möglich.

Weitere Informationen sowie Formulare (z.B. Nachmeldungen zu Veranstaltungen und Prüfungen, Krankmeldungen) finden sich auf der [Homepage](#).

Die Leitung des Studienbüros liegt in der Hand von [Dr. Michael Schäfer](#). Während des Semesters und auch in der vorlesungsfreien Zeit bieten die Lehrenden des Instituts für Geographie in Sprechstunden (per MS Teams) eine individuelle Studienberatung an, die unbedingt in Anspruch genommen werden sollte. Die Sprechstundenzeiten finden Sie auf der Institutshomepage. Eine laufend aktualisierte Informationsquelle, die im Laufe des Studiums häufig und regelmäßig konsultiert werden sollte, ist die [Webseite des Instituts](#). Hier werden unter der Rubrik „Aktuelle Nachrichten“ u.a. wichtige studienbezogene Informationen veröffentlicht. Diese beinhalten aktuellsten Änderungen, Ankündigungen, Termine, das aktuelle Vorlesungsverzeichnis (VV), die Sprechzeiten der Lehrenden sowie vieles mehr. Unter der Rubrik „Studiengänge“ finden sich die fachspezifischen Bestimmungen (FSB) der einzelnen Studiengänge.

Institutsinterne Studienangelegenheiten und Informationen über das Lehrprogramm erhalten Sie auch in den Sekretariaten und im [Geschäftszimmer](#). Um für Seminare und Exkursionen Präsentations- & Moderationsmaterialien auszuleihen, melden Sie sich bitte bei [Pierre Funcke](#).

Sonja Kanemaki

Leitung Geschäftszimmer
Raum 707
Telefon: (040) 42838 – 4963
sonja.kanemaki@uni-hamburg.de

Pierre Funcke

Geschäftszimmer & Materiallager
Raum 503
Telefon: (040) 42838 – 5226
pierre.funcke@uni-hamburg.de

SEKRETARIATE

Humangeographie

Andreas Schiller
Raum 508
Telefon: 42838 – 4909

Integrative Geographie

Heike Wohlert
Raum 719
Telefon: 42838 – 4947

Physische Geographie

Marion Dohr
Raum 812
Telefon: 42838 – 4959

Das [CampusCenter](#) der Universität Hamburg ist die zentrale Serviceeinrichtung für Studierende. Hier sind alle Dienstleistungsangebote, die Zentrale Studienberatung und Psychologische Beratung und Qualität und Recht unter einem Dach vereint.

Der [ServicePoint](#) und das ServiceTelefon sind die ersten Kontaktstellen für Studierende und Studieninteressierte, die in die Sprechstunden des CampusCenters kommen oder sich telefonisch an den Service für Studierende und die Zentrale Studienberatung und Psychologische Beratung wenden möchten.

Hier bekommen Sie kurze Standardinformationen zu den Themen Bewerbung, Zulassung und Studium sowie Urlaubs- und Auslandssemester. Komplexe Anliegen, die am ServicePoint (derzeit nur per email) oder ServiceTelefon nicht abschließend geklärt werden können, werden an die zuständigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im CampusCenter weitergeleitet.

Tipp: Im [CampusCenter Forum](#) sind o.g. Informationen zu bekommen.

Überdies werden hier Beratungen für Studierende mit dem Anspruch auf Nachteilsausgleich durchgeführt. Studierende können darüber hinaus während ihres Studiums an der Universität Hamburg an Seminaren und Workshops zur Entwicklung ihrer persönlichen Stärken teilnehmen.

CampusCenter & Service für Studierende (SfS)

Alsterterrasse 1
20354 Hamburg

Kontaktformular auf der [Homepage](#)

Service Telefon: (040) 42838 – 7000

Offene Sprechstunde am
Servicepoint nur über E-Mail

Sprechstunde

Montags bis mittwochs, 9-15 Uhr
Donnerstags, 13-18 Uhr

Zentrale Studienberatung & Psychologische Beratung (ZSPB)

Alsterterrasse 1
20354 Hamburg

Kontakt & Infos auf der [Homepage](#)

Telefon: (040) 42838 – 2510

O4 DAS INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE

O4.1 INSTITUTSSTRUKTUR & SCHWERPUNKTE

Das Fach Geographie hat eine sehr lange Tradition als Studienfach an deutschen Hochschulen. An der Universität Hamburg ist es seit Gründung der Universität 1919 vertreten. Nach verschiedenen organisatorischen Einschnitten ist das Institut heute in drei Bereiche untergliedert, die einerseits fachliche Zweckmäßigkeit abbilden (Untergliederung in Physische- und Humangeographie), andererseits aber den Anspruch und die Umsetzung der Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit ausdrücken (Integrative Geographie).

In der Abteilung Humangeographie werden die Kernbereiche Wirtschafts- Sozial- und Stadtgeographie, sowie die Politische- und Kulturgeographie vertreten. Zu den Themen gehören die Siedlungs- und Bevölkerungsgeographie, die geographische Entwicklungsforschung sowie Stadtentwicklung und Internationale Beziehungen in Lehre und Forschung. Schwerpunkte bilden die Politische Ökonomie der Stadt- und Regionalentwicklung, die räumliche Konfliktforschung sowie normative und empirische Grundlagen nachhaltiger Entwicklung. In der Lehre werden im Grundstudium alle teildisziplinären Aspekte abgedeckt, im Masterstudiengang erfolgt eine Schwerpunktsetzung auf das Zusammenspiel zwischen Prozessen der Globalisierung, ihre lokalen Auswirkungen und das Zusammenspiel globaler und regionaler Organisationsformen.

In der Abteilung Integrative Geographie stehen Mensch/Umwelt-Beziehungen im Mittelpunkt und die Schwerpunkte liegen in der geographischen Risikoforschung, der Erforschung globaler Ungleichheiten, dem Wandel von Kulturlandschaften sowie im Ressourcenmanagement. Diese Abteilung hat die Aufgabe, zur problemorientierten und regionalen Integration natur- und sozialwissenschaftlicher Erkenntnisse beizutragen und sich den methodologischen Herausforderungen transdisziplinärer Theorie- und Modellbildung zu stellen.

In der Abteilung Physische Geographie werden die Teildisziplinen Klimatologie, Geomorphologie, Hydrologie, Biogeographie und Landschaftsökologie in Forschung und Lehre vertreten. Bei der vertikalen Integration dieser an klassisch physiogeographischen Elementarkomplexen orientierten teildisziplinären Gliederung wird in der Forschung ein moderner systemanalytischer Ansatz verfolgt, der eine enge methodisch-konzeptionelle Verknüpfung von Klima-, Geosystem- und Prozessforschung auf regionaler Ebene anstrebt mit dem übergeordneten Ziel, Folgen des globalen Klimawandels sowie Konsequenzen anthropogener Eingriffe in den Naturhaushalt für abiotische und biotische Systemkomplexe, Ressourcen und Prozesse bewerten, modellieren und prognostizieren zu können.

In allen Abteilungen, besonders ausgeprägt aber in der Physischen Geographie, besteht ein Fokus auf quantitative geoinformatische Methoden und Modellapplikationen, wodurch der direkte Transfer aktueller Forschungsergebnisse und neu entwickelter Methoden in operationalisierbare Modelle und Geographische Informationssysteme (GIS) angestrebt wird. Neben den quantitativen Methoden kommen in der Humangeographie qualitative Methoden zur Anwendung.

04.2 LEHRENDE AM INSTITUT

Neben den hauptamtlichen Lehrenden des Instituts für Geographie lehren am Institut wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und Lehrbeauftragte, die auf der [Homepage des Instituts](#) aufgeführt sind. In der Lehre werden diese organisatorisch von den jeweiligen Sekretariaten des Instituts und dem Studienbüro unterstützt.

04.3 STUDIENZENTRUM

Das [Studienzentrum](#) versteht sich als eine Anlaufstelle für Studierende auf Augenhöhe. Hier können während der Vorlesungszeit erste Beratungen zum Studienplan oder auch generell studienbezogene Probleme angesprochen werden. Überdies unterstützt das Studienzentrum die Studiengangskoordinatorin in institutsbezogenen Aufgaben zur Lehrorganisation wie z. B. dem Erstellen von Infobroschüren, hilft bei der Durchführung von Lehrevaluationen oder dem Aktualisieren der Praktikumsdatei mit der Möglichkeit zur Einsicht in den Praktikums katalog.

Studienzentrum

Raum 733

Lea Windhaus

Telefon: (040) 42838 – 7129

studienzentrum.geographie@uni-hamburg.de

Die aktuellen Sprechzeiten sind auf der [Homepage](#) zu finden.

04.4 INSTITUTSBIBLIOTHEK

Der Bestand der [Institutsbibliothek](#) umfasst ca. 101.000 Bände. Es werden fortlaufend rund 200 Zeitschriften, Schriftenreihen und Statistiken gehalten. Der Atlanten-Bestand zählt ca. 1.200 Bände.

Die Separatsammlung umfasst ca. 9.000 Sonderdrucke und Broschüren geringen Umfangs. Der Monographien-Bestand ist in eine Abteilung nach Sachgebieten und in eine nach geographischen Regionen gegliedert. Die weitere Aufgliederung ist aus den in den Bibliotheksräumen ausliegenden Bibliothekssystematiken ersichtlich.

[Zugang zu digitalen Sammlungen](#) der Staats- und Universitätsbibliothek und der Fachbibliotheken: Mehr als 1 Million aktuelle E-Books und über 73.000 digitale Zeitschriften und Zeitungen stehen den Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung. Die Angehörigen der Universität Hamburg können alle lizenzierten Datenbanken, E-Books und E-Journals per Fernzugriff nutzen.

Die Bibliothek der [Gesellschaft für Geographie \(GGH\)](#) steht ebenfalls zur Verfügung und ist über die Institutsbibliothek zu erreichen. Der Bibliotheksbestand umfasst ca. 52.000 Bände, davon mehr als 30.000 Bände von Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen.

Institutsbibliothek der Geographie

6. Stock – Raum 602

Tobias Hoff, Dipl. Bibl. (Leitung)

Heiko Pump, B.A.

Danuta Piatek

bibliothek.geographie@uni-hamburg.de

Öffnungszeiten

Montags bis freitags, 9-18 Uhr

Bedingt durch die aktuelle Corona-Pandemie können sich die Öffnungszeiten auch während der Vorlesungszeit kurzfristig ändern.

Aktuelle Öffnungszeiten werden auf unserer [Homepage](#) bekanntgegeben.

04.5 KARTOGRAPHIE & KARTENSAMMLUNG

Die Mitarbeiter*innen der [Kartensammlung](#) unterstützen Forschung und Lehre vorwiegend durch die Erstellung von thematischen Karten, Schaubildern und Layouts von Institutsveröffentlichungen. Ferner werden Institutsangehörige und Studierende in kartographischen und grafischen Fragen beraten. Zentrale Ausleihstelle für Handkarten, Wandkarten und Luftbilder ist die Kartensammlung in Raum 931. Karten und Bilder dürfen nur in den Räumen des Instituts benutzt werden. Die maximale Ausleihfrist beträgt zwei Wochen.

04.6 EDV-ABTEILUNG

Für die Ausbildung der Studierenden im Rahmen von Lehrveranstaltungen stehen drei PC-Pools zur Verfügung ([IT Geographie](#)). Weiterhin gibt es im 7. Stock zwei kleinere Poolräume (R. 729a und R. 730), die von den Studierenden für Seminar- und Abschlussarbeiten genutzt werden können. Im 7. Stock befinden sich auch die Drucker und Scanner sowie der A0-Plotter des Instituts (R. 729). Mehrere Schwarzweiß-Laserdrucker können von Studierenden kostenfrei genutzt werden (Papier bitte selbst mitbringen!), die Farbdrucker und der Plotter können nach Absprache auch für studentische Projekt- und Abschlussarbeiten genutzt werden.

Hilfe bei Druckproblemen leisten Oliver Schiek und Thomas Böge. Generelle Anfragen zur IT können an das Serviceteam („Die Brücke“) im Raum 741 und an Dr. Thomas Pohl (Akad. Rat) als Leiter der Abteilung gerichtet werden.

Kartensammlung

Raum 931

Felix Cotrade (Stud. Hilfskraft)

kasa.geographie@uni-hamburg.de

Öffnungszeiten

Montags, 12- 14 Uhr

Mittwochs, 12-14 Uhr

EDV-Abteilung

Raum 741

it.geographie@uni-hamburg.de

Beratungszeiten

Beratung vor Ort im WS 20/21 nach Vereinbarung per E-Mail

05 BACHELORSTUDIENGANG GEOGRAPHIE

05.1 LERNZIELE & MODULARISIERUNG

Die Bachelor- und Masterstudiengänge der Universität Hamburg sind konsequent auf die Qualifikationsziele hin konzipiert, d.h. ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand von 27 bis 30 Stunden für die Studierenden. Dieser zeitliche Aufwand wurde nach den Erfahrungen und nach der Einschätzung von Lehrenden und Studierenden bestmöglich eingeschätzt und in den Modulbeschreibungen der fachspezifischen Bestimmungen angegeben unter Einbeziehung der Differenzierung nach Kontaktzeiten, Vor- und Nachbereitungszeiten sowie Vorbereitungszeiten für Prüfungen.

Alle Module werden in einem jährlichen Turnus angeboten. Abweichungen davon sind bei Pflicht- bzw. Wahlpflicht in den jeweiligen Modulbeschreibungen in den **Fachspezifischen Bestimmungen FSB** ([PDF](#)) ausgewiesen. Einzelne Module werden auch für andere Studiengänge angeboten (z.B. Erziehungswissenschaften Teilstudiengänge als Unterrichtsfach etc.) und sind auch für übergreifende Studiengänge (Lateinamerikastudien, Hamburg/ Bordeaux Studiengang Geschichte) oder für Nebenfächler wählbar. Die Module und Prüfungen bedingen bzw. ermöglichen eine weitgehende Verteilung des Arbeitsaufwandes auch auf die vorlesungsfreie Zeit, so dass für die Studierenden eine über das Jahr einigermaßen gleichmäßige zeitliche Arbeitsbelastung besteht. Die Module sind als thematisch in sich abgeschlossene Lehr- und Lernblöcke von mindestens zwei aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Seminare, Praktikum, Exkursion etc.) definiert, die im Regelfall innerhalb eines Semesters oder eines Studienjahres abgeschlossen werden können. In den Modulen wird jeweils eine Teilqualifikation des Qualifikationsziels eines Studiengangs vermittelt. Ein Modul schließt grundsätzlich mit einer Prüfung (Modulprüfung, Teilprüfung oder Prüfungsleistung) ab.

05.2 STUDIENAUFBAU

Bei der Konzeption des Studiengangs Geographie B.Sc. ist auf eine umfassende methodische und inhaltliche Grundausrichtung des Geographiestudiums Wert gelegt worden, bei der Spezialisierungen erst in der Vertiefungs- und Abschlussphase zum Tragen kommen sollen. Das Grundstudium ist dadurch gekennzeichnet, dass es einen hohen Anteil an fachlich etablierten Themen aus der Physischen- und der Humangeographie enthält. Dabei werden Standards der Klima- und Vegetationsgeographie, der Geomorphologie, der Bevölkerungs- und Stadtgeographie sowie der Wirtschaftsgeographie vermittelt. Besonderer Wert wird auf die praktische methodische Ausbildung gelegt, die sowohl Methoden der quantitativen und qualitativen Regionalforschung und der Statistik, als auch physisch-geographische Labor-/Analysemethoden und moderne computergestützte GIS- und Kartographie-Umsetzungsansätze enthält.

Durch die Integration einzelner Exkursionstage und praktischer Übungen innerhalb der Veranstaltungen sowie des Studienprojektes werden diese methodischen Ansätze nicht nur vermittelt, sondern auch im Gelände umgesetzt.

Für den Studiengang Bachelor Geographie ist eine Regelstudienzeit von sechs Semestern vorgesehen. Das bedeutet, dass der Studiengang in dieser Zeit studiert werden kann, aber nicht muss. Der [Bachelor Geographie International](#) wird regelhaft in 8 Semestern studiert. Aufgrund des turnusmäßigen

Angebotes der Module (jedes Modul wird mind. einmal jährlich angeboten) kann die Studierbarkeit in diesem Zeitrahmen gewährleistet werden.

Alle einzelnen Aspekte, wie die Einordnung der Inhalte und Lernziele, Lehrformen, Voraussetzungen für die Teilnahme, Verwendbarkeit der Module, Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, Arbeitsaufwand (Workload), Häufigkeit des Angebots von Modulen, Dauer der Module, Einordnung ins Fachsemester und vieles mehr sind in den detaillierten Beschreibungen der Module angegeben. Diese findet man in den **Fachspezifischen Bestimmungen FSB** ([PDF](#)), die die **Prüfungsordnung der MIN (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften) Fakultät** ([PDF](#)) spezifizieren.

Tipp: Es ist eine allgemeine Studienfachberatung am Ende der Vorlesungszeit des zweiten Semesters vorgesehen. Themen sind u.a. Studienplanung, Wahl der Ergänzungsfächer, Praktikum, Auslandsaufenthalt etc. Das Ergänzungsfach wird ab dem dritten Semester gewählt.

In der Orientierungsphase vom 26.-30. Oktober unterstützen die OE Tutoren die neuen Studierenden bei der Wahl Ihrer Veranstaltungen. Ab dem zweiten Semester kümmert sich jede*r selbst um die STiNE Wahl und die Einhaltung der Anmeldefristen von Mitte bis Ende Februar 2021.

05.3 MODULÜBERSICHT

Kurzname	Modulbezeichnung	Leistungspunkte	Anteil an B.Sc.-Note in %
	Einführung	20	-
GEO12-EIN	Einführung in das Studium der Geographie	5	-
GEO12-MET1	Quantitative Methoden	5	-
GEO12-MET2	Qualitative Methoden	5	-
GEO12-MET3	Raumbezogene Datenanalyse	5	-
	Aufbau	38	20 %
GEO12-PHY	Physische Geographie	19	10 %
GEO12-ANT	Anthropogeographie	19	10 %
	Vertiefung	41	25 %
GEO-Exkursion	Große Exkursion	9	5 %
GEO12-ANW	Spezielle, Regionale und Angewandte Geographie	12	
GEO12-MET4	Methodische Vertiefung	12	10 %
GEO12-HS	Hauptseminar	8	10 %
	Abschluss	27	45 %
GEO-STU	Studienprojekt	12	15 %
GEO-BSC	Kolloquium und Abschlussarbeit	15	30 %
	Ergänzung	54	10 %
	Ergänzungsfach	24	10 %
	Wahlmodule	18	-
	Berufspraktikum	12	-

05.4 STUDIENPLAN B.SC. GEOGRAPHIE

Semester		Bachelor of Science Geographie					
1.	<p>Physische Geographie (GEO12-PHY) SWS 8</p> <p>19 LP</p> <p>Vorlesung: Physische Geographie A 2 Seminar Physische Geographie A + Exkursion 2 Vorlesung: Physische Geographie B 2 Seminar Physische Geographie B + Exkursion 2</p>	<p>Anthropogeographie (GEO12-ANT) SWS 8</p> <p>19 LP</p> <p>Vorlesung: Anthropogeographie A 2 Seminar Anthropogeographie A + Exkursion 2 Vorlesung: Anthropogeographie B 2 Seminar Anthropogeographie B + Exkursion 2</p>	<p>Quantitative Methoden (GEO12-MET1) SWS 3</p> <p>5 LP</p> <p>VL: Quantitative Datenanalyse 1 Übung Einführung in EDV/Statistik 2</p>	<p>Einführung in die Geographie (GEO12-ENI) SWS 4</p> <p>5 LP</p> <p>Einführungsvorlesung 2 Tutorium 2</p>	<p>Raumbezogene Datenanalyse (GEO12-MET2) SWS 3</p> <p>5 LP</p> <p>VL: Kartographie und GIS 1 Übung Einführung in GIS-Systeme 2</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>
2.	<p>Spezielle, Regionale und Angewandte Geographie (GEO12-ANW) SWS 8</p> <p>12 LP</p> <p>Übung / Seminar / Vorlesung 2 Übung / Seminar / Vorlesung 2 Übung / Seminar / Vorlesung 2 Übung / Seminar / Vorlesung 2</p>	<p>Methodische Vertiefung (GEO12-MET4) SWS 6</p> <p>12 LP</p> <p>GIS II oder Statistik II 2 Methodische Vertiefung (Wahl) 2 Methodische Vertiefung (Wahl) 2</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>
3.	<p>Studienprojekt (GEO12-STU) SWS 2</p> <p>12 LP</p> <p>Geländepraktikum / Studienprojekt 2 Übung zum Geländepraktikum / Studienprojekt 2</p>	<p>Hauptseminar (GEO12-HS) SWS 2</p> <p>8 LP</p>	<p>Große Exkursion (GEO-EXKURSION) SWS 2</p> <p>9 LP</p> <p>Große Exkursion 2 Übung zur Großen Exkursion 2</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>
4.	<p>Abschlussarbeit und Kolloquium (GEO-BSC) 15 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>	
5.	<p>Abschlussarbeit und Kolloquium (GEO-BSC) 15 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>	
6.	<p>Abschlussarbeit und Kolloquium (GEO-BSC) 15 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Wahlfrei 6 LP</p>	<p>Ergänzungsfach 24 LP</p>	<p>Berufs- praktikum 6 LP</p>	

- Einführungsbereich
- Aufbaubereich
- Vertiefungsbereich
- Abschlussbereich
- Ergänzungsbereich

ABBILDUNG 1 Studienverlaufsplan des B.Sc. Geographie. (Copyright: UHH)

05.5 ERGÄNZUNGSFÄCHER

Ergänzungsfach	Ansprechpartner*innen & Informationen
Biologie	Dr. Markus Brändel Modulübersicht Telefon: (040) 42816 – 648 markus.braendel@uni-hamburg.de
Ethnologie	Dr. Michael Pröpper Telefon: (040) 42838 – 3850 michael.proepper@uni-hamburg.de
Geomatik (HCU)	Infothek HCU Prof. Dr. Thomas Schramm thomas.schramm@hcu-hamburg.de
Geowissenschaften mit Bodenkunde	Prof. Dr. Lars Kutzbach Telefon: (040) 42838 – 2021 lars.kutzbach@uni-hamburg.de
Geschichte	Julia Tolkiehn Telefon: (040) 42838 – 4141 studienbuero.geschichte@uni-hamburg.de
Lateinamerikastudien (LAST)	Dr. Gilberto Rescher Telefon: (040) 42838 – 2870 gilberto.rescher@uni-hamburg.de
Naturwissenschaften & Friedensforschung (ZNF)	Modulübersicht
Philosophie	<i>Nur nach Anfrage über Frau Meiners möglich.</i>
Politikwissenschaften	Ihno Goldenstein Telefon: (040) 42838 – 3820 ihno.goldenstein@uni-hamburg.de
Soziologie	Dr. Jörg Ehbrecht Telefon: (040) 42838 – 9120 joerg.ehbrecht@uni-hamburg.de
Stadtplanung (HCU)	Infothek HCU Telefon: (040) 428 27 - 53 54 infothek@hcu-hamburg.de
Volkswissenschaften (VWL)	Carina Tanner Telefon (040) 42838 – 9270 carina.tanner@uni-hamburg.de
Vor- und Frühgeschichte in der Archäologie	Birte Meller Telefon: (040) 42838 – 2680 birte.meller@uni-hamburg.de

06 B.SC. GEOGRAPHIE INTERNATIONAL

Der Studiengang [B.Sc. Geographie International](#) ist ein in Deutschland einzigartiger vierjähriger Geographie-Studiengang mit verpflichtendem Auslandsjahr. Er ergänzt den dreijährigen B.Sc. Geographie durch eine explizit internationale Ausrichtung ab dem zweiten Studienjahr. Die Studierenden des B.Sc. Geographie International verbringen zwei Semester im Ausland und haben die Möglichkeit, zwischen dem Modell „Studium“ (zwei Studiensemester) oder „Studium & Praktikum“ (ein Studiensemester & ein viermonatiges Praktikum) zu wählen. Der Abschluss „B.Sc. Geographie International“ ermöglicht somit durch eine Vertiefung der internationalen Ausrichtung des Studienplans, der gezielten Wahl des Ergänzungsfaches und der entsprechenden fremdsprachlichen Vorbereitung eine interdisziplinäre Profilbildung. Er ist damit eine ideale Vorbereitung für den Hamburger Masterstudiengang Geographie „Globale Transformationen und Umweltveränderungen“. Zudem erhöht er die Berufschancen der Absolvent*innen auf internationaler Ebene.

Studierende, die den B.Sc. Geographie International studieren wollen, schreiben sich zunächst in den Studiengang B.Sc. Geographie ein. Am Ende des zweiten Semesters erfolgt nach einem ausführlichen Beratungsgespräch und ersten Vorbereitungen zum Auslandsaufenthalt die Umschreibung in den B.Sc. Geographie International durch das B.Sc. Geographie International-Team nach einer schriftlichen Einwilligung der Studierenden. Das Auslandsjahr findet abhängig von der terminlichen Gestaltung des Studienjahres an der jeweiligen Partneruniversität im 5./6. bzw. 6./7. Fachsemester statt. Dies entspricht einem idealen Studienverlauf, allerdings ist eine spätere Einschreibung in den B.Sc. Geographie International und ein Auslandsaufenthalt zu einem anderen Zeitpunkt ebenfalls möglich. Studierende haben die Möglichkeit sich ihre Auslandsaufenthalte durch Stipendien-Programme finanzieren zu lassen.

Nach dem Auslandsjahr ist das 4. Studienjahr der weiteren fachlichen Vertiefung und dem Abschluss des Studiums in Hamburg vorgesehen.

Bitte beachten: Ein 45-tägiges Berufspraktikum ist unabhängig vom möglichen Auslandspraktikum im Rahmen des „B.Sc. Geographie International“ zusätzlich zu absolvieren.

Weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung, den Bewerbungsphasen sowie zu den Partnerunis werden auf der Institutshomepage bekannt gegeben. Zu Beginn jedes Wintersemesters gibt es eine Informationsveranstaltung, zu der gesondert eingeladen wird.

Weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung, den Bewerbungsphasen sowie zu den Partnerunis werden auf der [Institutshomepage](#) bekannt gegeben.

Sonja Kanemaki

Koordinatorin für den
B.Sc. Geographie International

Raum 707

Telefon: (040) 42838 – 4963

geo-int@uni-hamburg.de

Luisa Nerlich

Studentische Hilfskraft
B.Sc. Geographie International

Raum 707

Telefon: (040) 42838 – 4963

geo-int@uni-hamburg.de

06.1 AUßEREUROPÄISCHE PARTNERUNIVERSITÄTEN

Das Institut für Geographie verfügt über eine Reihe an außereuropäischen Partnerschaften in Asien, Afrika und Lateinamerika. Für die Vergabe der Studienplätze an diesen Universitäten findet jährlich eine Bewerbungsrunde statt. Studierende können sich ab dem 3. Semester für die Studienplätze bewerben.

Universität	Ort	Website
Universidade Federal Fluminense	Niterói, Brasilien	http://www.uff.br/?q=curso/geografia/12689/licenciatura/niteroi
Universidad Nacional Autonoma de Mexico	Mexico City, Mexiko	http://geografia.filos.unam.mx/inicio/programas-academicos/
Namibia University of Science and Technology	Windhoek, Namibia	http://fnrss.nust.na/?q=course/bachelor-natural-resource-management-nature-conservation-honours
National Taiwan Normal University	Taipeh, Taiwan	www.geo.ntnu.edu.tw
University Malaysia Sabah	Kota Kinabalu, Malaysia	www.ums.edu.my/fssa/
Pontificia Universidad Javeriana	Bogotá, Kolumbien	www.javeriana.edu.co
University of Witwatersrand	Johannesburg, Südafrika	www.wits.ac.za/gaes/

06.2 STUDIENPLAN B.SC. GEOGRAPHIE INTERNATIONAL

Semester		Bachelor of Science Geographie International				
1.	<p>Physische Geographie (GEO12-PHY) SWS 8</p> <p>Vorlesung: Physische Geographie A Seminar Physische Geographie A + Exkursion Vorlesung: Physische Geographie B Seminar Physische Geographie B + Exkursion</p>	<p>Anthropogeographie (GEO12-ANT) SWS 8</p> <p>Vorlesung: Anthropogeographie A Seminar Anthropogeographie A + Exkursion Vorlesung: Anthropogeographie B Seminar Anthropogeographie B + Exkursion</p>	<p>Quantitative Methoden (GEO12-MET1) SWS 3</p> <p>VL: Quantitative Datenanalyse Übung Einführung in EDV/Statistik 2</p>	<p>Einführung in die Geographie (GEO12-ENI) SWS 4</p> <p>Einführungsvorlesung Tutorium</p>	<p>Raumbezogene Datenanalyse (GEO12-MET2) SWS 3</p> <p>VL: Kartographie und GIS Übung Einführung in GIS-Systeme 2</p>	
2.	<p>Spezielle, Regionale und Angewandte Geographie (GEO12-ANW) SWS 8</p> <p>Übung / Seminar / Vorlesung Übung / Seminar / Vorlesung Übung / Seminar / Vorlesung Übung / Seminar / Vorlesung</p>	<p>Methodische Vertiefung (GEO12-MET4) SWS 6</p> <p>GIS II oder Statistik II Methodische Vertiefung (Wahl) Methodische Vertiefung (Wahl)</p>	<p>Qualitative Methoden (GEO12-MET3) SWS 3</p> <p>VL: Qualitative Datenanalyse Übung Qualitative Methoden</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	
3.	<p>Methodische Vertiefung (GEO12-MET4) SWS 6</p> <p>GIS II oder Statistik II Methodische Vertiefung (Wahl) Methodische Vertiefung (Wahl)</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET4) SWS 6</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET2) SWS 2</p>	
4.	<p>Methodische Vertiefung (GEO12-MET4) SWS 6</p> <p>GIS II oder Statistik II Methodische Vertiefung (Wahl) Methodische Vertiefung (Wahl)</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET4) SWS 6</p>	<p>Große Exkursion (GEO-EKKURSION-INT) SWS 2</p> <p>Große Exkursion Übung zur Großen Exkursion</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	
5.	<p>Auslandsjahr (GEO12-ALLJ-INT) SWS 60 LP</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET4) SWS 6</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET2) SWS 2</p>	
6.	<p>Auslandsjahr (GEO12-ALLJ-INT) SWS 60 LP</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET4) SWS 6</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET2) SWS 2</p>	
7.	<p>Studienprojekt (GEO12-STU-INT) SWS 2</p> <p>Geländepraktikum / Studienprojekt Übung zum Geländepraktikum / Studienprojekt</p>	<p>Hauptseminar (GEO12-HS-INT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET2) SWS 2</p>	
8.	<p>Abschlussarbeit und Kolloquium (GEO12-ABS-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-ANT) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET1) SWS 1</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET2) SWS 2</p>	<p>Wahlfrei (GEO12-MET3) SWS 3</p>	

- Einführungsbereich
- Aufbaubereich
- Vertiefungsbereich
- Abschlussbereich
- Ergänzungsbereich

ABBILDUNG 2 Studienverlaufsplan B.Sc. Geographie International. (Copyright: UHH)

07 MASTERSTUDIENGANG GEOGRAPHIE: „GLOBALE TRANSFORMATIONEN UND UMWELTVERÄNDERUNGEN“

07.1 STUDIENPROFIL & STUDIENPLAN

Globalisierung und der damit verbundene Wandel im Naturraum und in den Mensch-Umweltbeziehungen stehen aktuell im Brennpunkt unseres Weltgeschehens. Deshalb wurde der [Masterstudiengang](#) „Globale Transformationen und Umweltveränderungen (Global Transformations and Environmental Change)“ am Geographischen Institut am Standort Hamburg entwickelt. Bei der Herangehensweise an dieses Thema bildet die Integration von physisch geographischen und sozialwissenschaftlichen Ansätzen in Verbindung mit einer fundierten geoinformatischen Methodenausbildung einen Schwerpunkt.

Mit dem inhaltlichen Fokus auf die Mensch/Umwelt-Beziehungen und einer methodischen Orientierung auf die Geodatenanalyse und Raumforschung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen sollen die Studierenden sowohl anwendungsorientiert und berufsnah ausgebildet werden als auch den Anforderungen an ein forschungsorientiertes Studium genügen. Die Studierenden erlernen die Aneignung und kritische Beurteilung geographischer Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse und erwerben die Kompetenz zum selbständigen konzeptionell-analytischen Arbeiten. Mit dem Schwerpunkt „Global Transformations and Environmental Change“ werden die inhaltlichen Ziele systematisch mit geographischen Forschungsansätzen zur Untersuchung, zum Verständnis und zum Management globaler Transformationsprozesse in sozialer und naturwissenschaftlicher Hinsicht verbunden. Hinzu tritt eine vertiefte Behandlung der lokalen und regionalen Implikationen des globalen Wandels. Für den forschungsorientierten Masterstudiengang ist eine Regelstudienzeit von vier Semestern vorgesehen. Das bedeutet, dass der Studiengang in dieser Zeit studiert werden kann, aber nicht muss. Aufgrund des turnusmäßigen Angebotes der Module (jedes Modul wird mind. einmal jährlich angeboten) kann die Studierbarkeit in diesem Zeitrahmen gewährleistet werden.

07.2 TIPPS FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG

Im ersten Semester wählen Sie das Basis Modul mit den Vorlesungen und beginnen mit den Hauptseminaren. Beginnen Sie mit den Methodenveranstaltungen je nach Ihrem Leistungsniveau. Studierende, die bereits in Hamburg den Bachelor abgeschlossen haben, sollten darauf achten, dass keine Veranstaltungen aus dem B.Sc. doppelt gewählt werden, da sie nicht angerechnet werden können. Belegen Sie ‚Wahlfrei‘ Veranstaltungen, wenn es passt.

Im 2. und 3. Semester können Sie die Module Forschungspraktikum und Forschendes Lernen (FL) wählen. Die Forschungspraktika beinhalten mindestens 10 tägige Geländeaufenthalte mit einer Begleitübung, die gemeinsam mit den Fachbachelor (Studienprojekt) durchgeführt werden, um die Auswahl zu erhöhen. Die Arbeitsgruppen werden nach Studiengängen getrennt und auch getrennt bewertet.

Das FL ermöglicht die aktive Teilnahme am Forschungsprozess der Dozentinnen und Dozenten des Instituts und beinhaltet keine Teilnahme an einer wöchentlich stattfindenden Lehrveranstaltung. Es erfolgt eine enge Absprache mit den Lehrenden, die auch die zu erbringenden Leistungen festlegen. Die Vorstellung der Projekte und die Wahl in [OpenOlat](#) (e-learning Plattform) erfolgt im Wintersemester vor Weihnachten auf der [Homepage des Instituts für Geographie](#). Die Projekte werden kurz vorher auf der Homepage zur Voreinsicht bekannt gegeben.

07.3 STUDIENPLAN MASTERSTUDIENGANG „GLOBALE TRANSFORMATIONEN UND UMWELTVERÄNDERUNGEN

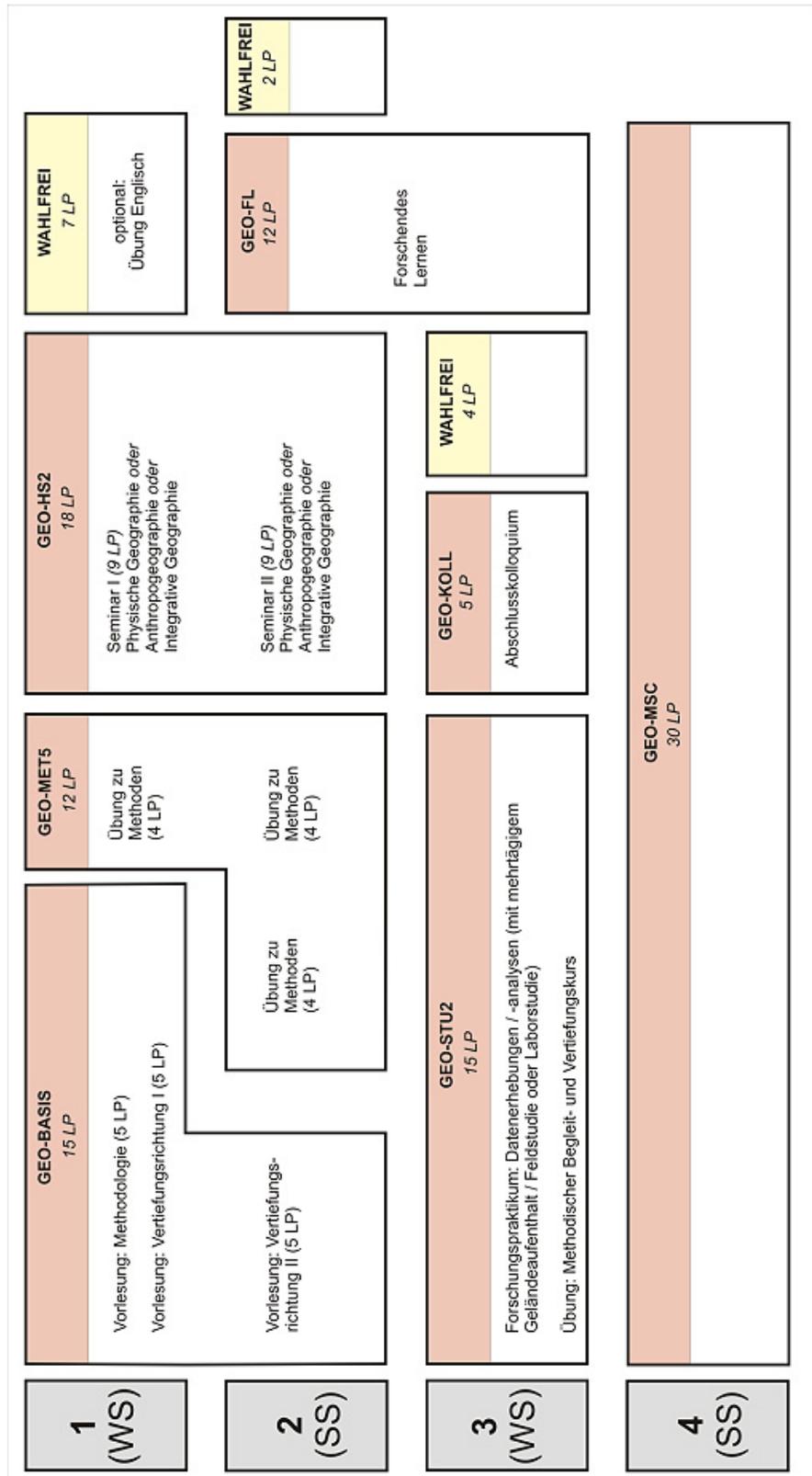


ABBILDUNG 3 Studienverlaufsplan des M.Sc. Geographie. (Copyright: UHH)

08 AUSLANDSSEMESTER

Ein [Auslandsaufenthalt](#) während des Studiums bietet Studierenden eine einzigartige Gelegenheit ihren Horizont zu erweitern. Neben der fachlichen Bereicherung durch ein Auslandssemester oder Auslandsjahr können fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenzen erworben werden. Es eröffnet sich Studierenden die Möglichkeit, sich durch das Studium an einer ausländischen Gasthochschule ein individuelles Profil anzueignen. Auch erhöht ein Auslandsaufenthalt die Chancen der Absolvent*innen für ein international ausgerichtetes Berufsfeld.

Ein Auslandsaufenthalt über ERASMUS ist grundsätzlich in allen Studiengängen möglich. Je nach Vertragsvereinbarungen mit den jeweiligen Partnerhochschulen können sowohl im Bachelor-, Master-, als auch Promotionsstudiengang maximal zwei Semester (10 Monate) in Anspruch genommen werden. Im Studiengang [B.Sc. Geographie International](#) ist ein einjähriger Auslandsaufenthalt sogar verpflichtender Bestandteil des Studiums. Vor dem Auslandsaufenthalt findet eine detaillierte Absprache zu den Veranstaltungen, die im Ausland besucht werden, statt, und ein Learning Agreement wird abgeschlossen, das vor Ort je nach Bedarf geändert werden kann. Nach dem Auslandsstudium erfolgt eine Anerkennung der im Ausland erworbenen Leistungspunkte. Das Institut für Geographie hat eine Vielzahl an europäischen Partnerhochschulen neben denen im außereuropäischen Ausland des B.Sc. International.

Die Bewerbung auf Studienplätze und Stipendien erfolgt am Institut für Geographie. Zusätzlich zu einem Auslandsaufenthalt über ERASMUS und dem B.Sc.. International besteht die Möglichkeit, sich an Partnerhochschulen der Universität Hamburg zu bewerben oder sich einen Studienplatz einer selbstgewählten Hochschule als sogenannter Freemover eigenständig zu organisieren.

ANSPRECHPARTNERINNEN FÜR AUSLANDSAUFENTHALTE

ERASMUS-Koordinatorin

Prof. Dr. Martina Neuburger
Raum 713
Telefon: (040) 42838 – 5220
martina.neuburger@uni-hamburg.de

ERASMUS-Koordinatorin (administrativ)

Marion Dohr
Raum 812
Telefon: (040) 42838 – 4959
marion.dohr@uni-hamburg.de

09 ERASMUS

Die Möglichkeit, Auslandssemester und -praktika über das so genannte [ERASMUS](#)-Programm durchzuführen, steht jeder*m Studierenden des Studienfaches Geographie zur Verfügung und wurde in der Vergangenheit erfreulicherweise zunehmend genutzt. Insgesamt unterhält die [Universität Hamburg](#) im Rahmen dieses Programms Austauschbeziehungen mit ca. 190 europäischen Hochschuleinrichtungen. Auch das Institut für Geographie ist dabei mit einer Reihe von angesehenen [Partneruniversitäten](#) vertreten. Auslandssemester und Praktikum können miteinander kombiniert werden, wobei das im Ausland absolvierte Praktikum auch als Berufspraktikum s.o. angerechnet kann.

Ein Vorteil, mit ERASMUS ins Ausland zu gehen, besteht in der Befreiung von Studiengebühren an den Partneruniversitäten. Des Weiteren werden monatlich finanzielle Zuschüsse ggf. auch der Reisekosten gewährt, die von der EU zur Verfügung gestellt und über die nationalen Agenturen, -- in Deutschland ist dies der DAAD, - jährlich an die Hochschulen entsprechend deren Projektantrag weitergeleitet werden; daher erfolgt jedes Jahr neu die Kalkulation der Fördersummen. Der Antrag auf Förderung eines Praktikums im Ausland muss separat eingereicht werden und wird höher bezuschusst.

Bewerbungsfristen für das Winter- als auch das Sommersemester sind prinzipiell einmal jährlich; die nächste Bewerbungsfrist beginnt Anfang Dezember 2020 und endet Ende Januar 2021. Bei Nachfrage können ggf. Restplätze für das Sommer-Semester (spring term) jedoch ohne Garantie auf Förderung vergeben werden.

Nähere Informationen über das Bewerbungsverfahren erhalten Sie auf der Institutshomepage. Empfohlen wird darüber hinaus ein persönliches Gespräch mit einer der beiden ERASMUS-Ansprechpartnerinnen am Institut. Beginnen Sie rechtzeitig mit den notwendigen Sprachkursen und nutzen Sie die Angebote des Spracheninstituts der Universität Hamburg, wo Sie auch den aktuellen Stand Ihrer Sprachkenntnisse in einem DAAD-anerkannten und wöchentlich angebotenen Test in Erfahrung bringen können.

Ermuntern möchten wir auch Studierende mit Beeinträchtigung, sich über die Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes zu informieren.

Weitere Informationen zum Auslandsstudium werden ebenfalls in der Allgemeinen Studienfachberatung der Geographie am Ende des zweiten Semesters gegeben und jeweils zu Beginn des Wintersemesters im Rahmen einer Informationsveranstaltung zum Bachelor International. Beachten Sie bitte die gesonderten Aushänge.

O9.1 ERASMUS PARTNERUNIVERSITÄTEN

Universität	Ort	Website
Aalborg University	Aalborg, Dänemark	http://www.en.aau.dk/
Aix-Marseille Université	Aix-Marseille, Frankreich	https://www.univ-amu.fr/
Universidad de Alcalá	Alcalá de Henares, Spanien	http://www.uah.es/
Universiteit van Amsterdam	Amsterdam, Niederlanden	http://www.uva.nl/
National and Kapodistrian University of Athens	Athen, Griechenland	https://en.uoa.gr/schools_and_departments/
Universitat Autònoma de Barcelona (UAB)	Barcelona, Spanien	http://www.ub.edu/web/ub/ca/
Universitetet i Bergen	Bergen, Norwegen	http://www.uib.no/nb
Universität Bern	Bern, Schweiz	http://www.unibe.ch/
Université de Bourgogne, Dijon	Dijon, Frankreich	http://en.u-bourgogne.fr/
University College Dublin (UCD)	Dublin, Irland	http://www.ucd.ie/studyatucd/
Università degli Studi di Firenze	Florenz, Italien	https://www.unifi.it/
Université de Genève	Genf, Schweiz	http://www.unige.ch/
<i>In Planung</i>	Grenada, Spanien	
University of Helsinki	Helsinki, Finnland	https://www.helsinki.fi/en
<i>In Planung</i>	Istanbul, Türkei	
Universidade de Lisboa	Lissabon, Portugal	http://www.ul.pt/
Université de Lorraine	Nancy, Frankreich	http://www.univ-lorraine.fr/
Université de Paris Diderot	Paris (Diderot), Frankreich	http://www.univ-paris-diderot.fr/

Universität	Ort	Website
Université de Paris Sorbonne	Paris (Sorbonne), Frankreich	http://www.univ-paris1.fr/
Universidad de Sevilla Pablo de Olvidade	Sevilla, Spanien	http://www.upo.es/
University of Southampton	Southampton, Großbritannien	http://www.southampton.ac.uk/
<i>In Planung</i>	Warschau, Polen	

Partnerschaften aus den Geowissenschaften können ggf. auch von Geograph*innen genutzt werden. Aktuelle Informationen sind auf der [Homepage](#) zu finden.

10 BERUFSPRAKTIKUM B.SC. GEOGRAPHIE

Für die Suche nach einer geeigneten [Praktikums](#)stelle im In- oder Ausland, steht den Studierenden im Raum 733, im [Studienzentrum](#) eine Praktikumsdatei mit etwa 400 Einträgen zur Einsicht zur Verfügung. Zugang zum passwortgeschützten Bereich kann per E-Mail-Anfrage ermöglicht werden. Außerdem können die bereits verfassten Praktikumsberichte auf Nachfrage eingesehen werden.

Die insgesamt 45 Praktikumstage können auf zwei Praktikumsstellen aufgeteilt werden. Das Praktikum ist von den Studierenden selbstverantwortlich zu organisieren. Weitere wichtige Informationen sind im [Praktikumsmerkblatt \(PDF\)](#) zu finden. Eine thematische Abstimmung mit dem prüfungsberechtigten Lehrkörper (in erster Linie den hauptamtlich am Institut Lehrenden) ist sinnvoll.

Hier stehen alle notwendigen Dokumente zum Download bereit:

- [Praktikumsmerkblatt \(PDF\)](#)
- [Praktikumsbescheinigung \(PDF\)](#)
- [Praktikumsbogen \(PDF\)](#)

Die Praktikumsbescheinigung, eine Kopie des Berichtes und der Praktikumsbogen sind im Studienbüro Geowissenschaften einzureichen.

11 BERUFSPERSPEKTIVEN

Der Bachelor-Studiengang ist so konzipiert, dass sowohl eine fundierte berufsbezogene Ausbildung gewährleistet ist, aber auch die Grundlage für weiterführende Masterstudiengänge und eine wissenschaftliche Laufbahn gelegt wird. Grundsätzlich lassen sich die arbeitsmarktrelevanten Aspekte des Geographie-Studiums durch eine Vielzahl der Qualifikationen charakterisieren, die den Absolventen ein breites Spektrum an Arbeitsmöglichkeiten eröffnen. Allerdings werden damit auch diffuse Vorstellungen der potentiellen Arbeitgeber über spezielle Kompetenzen der Geograph*innen befördert und erzeugen ein unklares Berufsbild. Dieses drückt sich u.a. in der geringen Zahl von Stellenangeboten aus, die explizit oder primär an Geograph*innen gerichtet sind oder zeigt sich an den besonderen Problemen, einen Einstieg in das Berufsleben zu bekommen. Da derartige Probleme seit dem Ausbau des Studiengangs Diplom-Geographie bekannt sind, besteht auch am Hamburger Institut bereits eine längere Tradition, sich besonders mit den Arbeitsmarktchancen der Geograph*innen auseinanderzusetzen.

Im Hinblick auf die von der Bundesagentur für Arbeit ([PDF](#)) genannten Berufsfelder für Geographen weisen unsere Studiengänge Schwerpunkte in wirtschaftsnahen Berufsfeldern, in der Entwicklungszusammenarbeit und in der Geo-Information auf:

- Stadt- & Regionalplanung
- Verkehrsplanung
- Umweltschutz & Naturschutz
- Wirtschaftsförderung
- Fremdenverkehr & Tourismus
- Sozial- und Marktforschung
- Unternehmensberatung & Politikberatung

- Immobilienwirtschaft
- Geo-Information
- Information und Dokumentation
- Verlage
- Hochschule & Forschung
- Entwicklungszusammenarbeit

In den Wettbewerbssituationen mit benachbarten Natur- und Sozialwissenschaften können sich Geographen insbesondere durch den Methodenpluralismus mit Kernkompetenzen in GIS, Fernerkundung, Statistik (resp. Geostatistik) sowie unterschiedlichen qualitativen Methoden wie z.B. Interviewführung und disziplinübergreifender Projektorganisation gut behaupten. Daher haben bei der Studienplanentwicklung neben klassischen fachwissenschaftlichen Themen der Ausbau und die vertiefende Vermittlung berufsrelevanter Fach- und Methodenkompetenzen einen Schwerpunkt gebildet. Um unter maximaler Ausschöpfung fachwissenschaftlicher Synergien und integrativer Potenziale des Faches eine an den Markterfordernissen orientierte Ausbildung zu sichern, bilden folgende Ausbildungsziele wichtige konzeptionelle Leitlinien:

- Befähigung zur Auswahl und Anwendung statistischer, geostatistischer und geoinformatischer Methoden (z.B. GPS, GIS, Fernerkundung) und Vermittlung grundlegender Prinzipien der geowissenschaftlichen Modellierung.
- Vermittlung von Grundlagen der praktischen Projektarbeit und Erarbeitung von Lösungskonzepten für fachübergreifende raumrelevante Problemstellungen.

Mit Blick auf die wachsende Notwendigkeit einer zeitlich intensivierten Vermittlung berufspraktischer Sach- und Methodenkompetenzen in einem gegenüber dem Diplomstudium verkürzten Bachelor Studiengang wird dem letztgenannten Punkt, der praxisnahen Projektarbeit, ein großer Raum eingeräumt, da in (zeitlich und thematisch gestaffelten) projektbezogenen Seminaren sowohl die Vermittlung von Grundlagen als auch eine vertiefende Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten erreicht werden kann.

12 ZUSÄTZLICHE WICHTIGE INFORMATIONEN

12.1 ANSPRECHPARTNER*INNEN

Name	Aufgabenbereich
Prof. Dr. Neuburger	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschäftsführende Direktorin ▪ Prüfungsausschussvorsitzende (stellvertretend) ▪ ERASMUS-Beauftragte
Prof. Dr. Böhner	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschäftsführender Direktor (stellvertretend) ▪ BAföG-Beauftragter
Prof. Dr. Parnreiter	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prüfungsausschussvorsitzender ▪ Bachelor, Master & Lehramt (Teilfach Geographie) ▪ Staatsexamina
Dr. Meiners	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengangs-Koordinatorin ▪ Studienfachberatung ▪ B.Sc. & M.Sc. Geographie, LA Geographie, Diplom

12.2 STINE ANGELEGENHEITEN & VERANSTALTUNGSWAHLEN WS 20/21

- Für alle Veranstaltungen gilt: nach Ablauf der Ummelde- und Korrekturphase in STiNE ist eine [Nachmeldung](#) NUR mit dem Formular „Nachmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen“ ([PDF](#)) möglich. Ein selbständiges Abmelden von Modulen und Veranstaltungen ist länger möglich, und zwar bis zum 3. Dezember 2020.
- Bei Fernbleiben in den Veranstaltungen setzt die/der Dozent*in den Studierenden nach dem Ende der Abmeldephase auf „inaktiv“. Dann ist in betreffender Veranstaltung keine Prüfungsteilnahme möglich und der Weg ist frei für spätere Neuwahlen.
- Für die Noteneingabe sind die Dozierenden zuständig.
- Wenn Prüfungen unangemeldet durchgeführt werden, müssen diese als „nicht bestanden“ gewertet und wiederholt werden. Anmeldungen zu Modulen, Lehrveranstaltungen und Prüfungen sind nur im Rahmen von Anmeldephasen möglich.
- Jede Veranstaltung benötigt in STiNE eine Anmeldung zur Lehrveranstaltung und zur Prüfung! Bei der Anmeldung zur Lehrveranstaltung muss auch der Haken für die Anmeldung zur Prüfung gesetzt sein. In den Modulen GEO12-EIN, GEO12-PHY-L, GEO12-ANT-L, und GEO12-MET 1, 2, 3 sind in der Voreinstellung die Haken bereits gesetzt. Achtung: bei Nachmeldungen außerhalb der Anmeldefristen müssen die Prüfungsanmeldungen extra vorgenommen werden.
- Anmeldungen und Abmeldungen zu Klausuren mit festgelegtem Termin sind bis zu 3 Tage vorher möglich! (insbesondere für Nachschreibklausuren bzw. weitere Prüfungsversuche).
- **Krankmeldung (ärztliches Attest)** für Prüfungen per Formular von der Homepage Studienbüro Erdsystemwissenschaften ([PDF](#)) an das [Studienbüro](#) schicken (Postkasten im 12. Stock rechts neben dem Fahrstuhl oder eingescannt per E-Mail). Lehramtsstudierende geben diese im ZPLA (Zentrales Prüfungsamt für Lehramter) ab.
- Zu den Lehrveranstaltungswahlen: Es gibt bestimmte Veranstaltungen in höheren Semestern, aber auch teilweise im ersten Mastersemester, deren Ankündigungen und Vorabwahlen bereits am Ende der Vorlesungszeit des vorherigen Semesters stattfinden. Hierzu gehören die **Exkursionen, Studienprojekte** bzw. **Forschungspraktika** und **Hauptseminare** für Bachelor und Master, auch für das Lehramt. Die Gründe hierfür sind, einerseits eine bessere und längere Vorbereitungsphase auf die Veranstaltungsthemen für die Studierenden zu ermöglichen und andererseits einen längeren Planungsvorlauf für die Geländeaufenthalte zu haben.
- Die Vorabwahl findet über das eLearning System [OpenOlat](#) jeweils etwa vier Wochen vor dem Ende der aktuellen Vorlesungszeit für das kommende Semester statt. Nur wer an dieser Auswahl teilnimmt, hat eine Chance auf einen Platz. (D.h. für das SoSe 21 im Dezember 2020 kurz vor Weihnachten und für WS 21/22 im Juli 21). Zugang zum System OpenOlat hat jede*r Studierende über die STiNE Kennung.
- Die von Erstsemester-Studierenden zu besuchenden Veranstaltungen werden während der OE-Phase zur Anmeldung freigeschaltet. Die zweite Phase der Um- und Abmeldung, auch Windhund-Phase genannt, läuft für alle zeitgleich. Abmeldungen sind bis zum 03. Dezember möglich.

- Veranstaltungen aus dem Modulkontext ANW und einige andere werden erst in der Um- und Abmeldephase ab dem 2. November als **Freier Wahlbereich** ausgewiesen, und nur dann, wenn genügend freie Plätze vorhanden sind.
- Die jeweiligen Semestertermine finden Sie auf der [Homepage des Campus-Centers](#).
- Alle den Umgang mit STiNE betreffenden Termine finden Sie dort unter den Reitern „[Service/Anmeldephasen](#)“.
- Es ist im Sinne der Kommiliton*innen und ein **Gebot der Fairness**, sich während der Phase sofort von Veranstaltungen abzumelden (zuerst von der Prüfung abmelden) und den Platz für die Nachrücker freizugeben, wenn klar ist, dass eine falsche Wahl getroffen wurde.
- **Bei Problemen wenden Sie sich gerne zu den Sprechzeiten an das Studienbüro.**

12.3 SONSTIGES

Auf der Seite [Aktuelle Nachrichten](#) der Institutshomepage werden alle wichtigen Neuigkeiten zeitnah bekannt gegeben.

Auf der Homepage des [Studienbüros Erdsystemwissenschaften](#) (ehemals Geowissenschaften) finden sich alle wichtigen Formulare und Merkblätter.

Bei Anfragen im Studienbüro haben Sie bitte immer die Veranstaltungsnummer, das Semester und den Namen der Dozierenden dabei. Die Angaben finden sich im Vorlesungsverzeichnis.

*Das Institut für Geographie
wünscht einen erfolgreichen Studienstart bzw. Semesterbeginn!*

13 IMPRESSUM

Dieses Dokument wurde nach den Vorgaben der „Verordnung zur barrierefreien Zugänglichkeit von Dokumenten für blinde und sehbehinderte Menschen im Verwaltungsverfahren“ der FHH erstellt. Falls Sie hinsichtlich der Barrierefreiheit Verbesserungsvorschläge und Anregungen haben, freuen wir uns über Ihr Feedback.

Kontakt und Ansprechpartner

Universität Hamburg
Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
Fachbereich Erdsystemwissenschaften
Institut für Geographie

Bundesstraße 55
20146 Hamburg
www.geo.uni-hamburg.de/geographie.html

Dr. Sigrid Meiners

Studiengangskordinatorin & Studienfachberatung Geographie
sigrid.meiners@uni-hamburg.de

Lea Windhaus

Studienzentrum (Studentische Hilfskraft)
lea.windhaus@uni-hamburg.de

Pierre Funcke

Geschäftszimmer (Studentischer Angestellter)
pierre.funcke@uni-hamburg.de